

Erläuterungen Bilanz Rechnung 2021

AKTIVEN

1 Flüssige Mittel

Die Flüssigen Mittel nahmen per 31.12.2021 um CHF 70 000 ab; Verschiebung von der Postfinance auf die Aargauische Kantonalbank.

2 Forderungen verschiedene

Hierbei handelt es sich um noch nicht bezahlte Forderungen für Dienstleistungen der Pfarreien (Mieten für Räumlichkeiten oder Honorare) sowie CHF 5 000 Guthaben reformierten Kirchgemeinde für die Wegbegleitung und CHF 17 960 Beiträge der Römisch-Katholischen Kirche im Aargau als Entschädigungen für Missionen.

3 Steuerausstände Gemeinden

Die Steuerausstände von CHF 1 131 897.76 haben gegenüber dem Vorjahr um CHF 117 586 abgenommen.

4 Erbschaft Ringger

Dieses Guthaben wurde durch den Steuerwert des Wertschriftendepots per 31.12.2021 um netto CHF 8 156 vermindert.

5 Aktive Rechnungsabgrenzung Steuern

Die bestätigten Guthaben aus Steuern betragen per Rechnungsabschluss CHF 1 871 000 und sind rund CHF 267 000 höher als im Vorjahr.

6 Liegenschaften Verwaltungsvermögen

Der Bilanzwert der Liegenschaften Verwaltungsvermögen hat um den Abschreibungswert von CHF 400 000 abgenommen bzw. um die Neuinvestitionen von rund CHF 44 500 zugenommen.

7 Verpflichtungskredite

Im Rechnungsjahr 2021 wurde ein bewilligter Verpflichtungskredit mit ersten Zahlungen aktiviert. Bereits bestehende Verpflichtungskredite wurden weiter beansprucht.

PASSIVEN

8 Kurzfristiges Fremdkapital

Aufgrund der Ablauffrist im September 2022 muss das Darlehen von CHF 3 Mio. per 31.12.2021 im kurzfristigen Fremdkapital ausgewiesen werden. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben sich um CHF 30 637 erhöht.

9 Darlehen langfristig

Das der Kreiskirchgemeinde Aarau gewährte Darlehen der Neuen Aargauer Bank von CHF 1 Mio. wurde 2019 durch die AKB abgelöst.

10 Jahrzeiten- und Pfarreifonds

Abnahme der Jahrzeitenfonds netto um CHF 955. Der Pfarreifonds bleibt unverändert bei CHF 62 000.

11 Passive Rechnungsabgrenzung

Die passive Rechnungsabgrenzung Personalaufwand hat sich aufgrund des hohen Feriensaldos bei den Mitarbeitenden um CHF 54 851 erhöht.

12 Eigenkapital

Das Eigenkapital wird, dem Antrag der Behörde entsprechend, durch die Zuweisung aus dem Erfolgsergebnis 2020 um CHF 123 462.18 auf CHF 2 233 135.48 erhöht.